

An illustration of a large, dark grey bear standing on a grassy hill. A young girl with blonde hair, wearing a red and white striped shirt and a black skirt, is sitting on a small wooden chair and holding a red megaphone to her mouth, as if shouting. The bear is looking towards the girl. In the background, there is a tree with a dark trunk and a large, rounded, reddish-orange canopy. Two small black birds are perched on the top of the tree. A small black cat is sitting on the grass near the base of the tree. The sky is a light, warm orange color with soft, white clouds at the bottom right.

Sonja Stangl

Wenn der Wind vom Meer erzählt



TYROLIA

Sonja Stangl

Wenn der Wind vom Meer erzählt

Tyrolia-Verlag • Wien–Innsbruck





Eines Morgens saß ein alter Bär auf
dem Hügel hinterm Haus. Niemand wusste,
woher er gekommen war und weshalb.



Von rundherum kamen
die Leute, um mit ihm zu reden.

Doch er reagierte nicht.





Vielleicht kann er uns nicht verstehen?

Vielleicht hat er was an den Ohren?

Vielleicht mag er uns nicht?,
fragten sie sich.

Nach einer Weile gingen sie wieder und
es dauerte nicht lange, da hatten alle
vergessen, dass der Bär überhaupt da war.



Alle, außer mir.

Jeden Morgen sah
ich ihn auf dem Hügel
hinterm Haus.



Und jeden Abend
war er immer noch
am selben Fleck.



Ich wollte ihn unbedingt
kennen lernen! Aber wie?

Wenn man ganz furchtbar laut
ist, reagieren alle irgendwann,
das hatte ich schon längst
herausgefunden!





HAALLOOO??!

Wer bist du?
Was machst du?
Warum schaust du
so traurig??

Das klappte!
Er bemerkte mich.



„Ich bin Bär und ich bin alt geworden!
Gut, dass du so laut bist.“

Er seufzte: „Ich habe mit der Zeit mein Gehör verloren,
und das vermisse ich sehr. Früher habe ich so gerne
den Geräuschen der Welt gelauscht! Dem Wind
im Baum und dem Wasser im Bach. Weißt du,
was ein Geräusch alles erzählen kann?“

Weil ich das nicht wusste,
blieb ich still.



... ich verbrachte eine Minute damit,
traurig zu sein. Dann entschied ich
mich zu handeln!



Ich wollte Bär helfen. Also hielt ich
Ausschau nach seinem Gehör ...



... rief danach ...



... und lauschte.

Aber ich hörte nur eins: wie Bär atmete.

Und das hörte ich laut.

Wirklich laut.

Lauter als davor.

Moment ...





Das wars!

Eine Hörhilfe
für Bär!

„Ich will wissen, was ein
Geräusch alles erzählen kann“,
rief ich in sein Ohr.

Er nickte und wir gingen los.





Bär zeigte mir, wie man viel mehr entdecken kann ...



... wenn man nur mit den Ohren sucht.

Und dass Dinge viel
größer klingen können,
als sie aussehen.







Am wilden Bach lauschten wir
dem Trommelkonzert der Steine.





Die im Wind raschelnden Blätter
brachten uns bis ans Meer.





Und der Regen lud uns zu einem
fröhlichen Tanz mit seinen Tropfen ein.





Die Zeit verging schnell und
auch vom Hören braucht
man mal eine Pause.



Bär war schon ganz müde
geworden und so brachte ich
ihn wieder nach Hause.



Am nächsten Morgen
war Bär weg.




Und an dem darauf kam
er auch nicht wieder.



Auf seinem Platz fand ich
nur eine Blume, die mir
irgendwie bekannt vorkam.

Eine Weile lang lauschte
ich dem knisternden Papier.






Obwohl sein Platz jetzt leer war, hatte
Bär mein Leben voller hinterlassen.

Voller Geräusche und ihrer Geschichten.





Sonja Stangl ist preisgekrönte Illustratorin und visuelle Geschichtenerzählerin. Seit ihrem Studium im Bereich Multimedia Art bewegt sie sich im Wechselspiel verschiedener Felder der Kreativbranche und bringt so ihre eigene Bildsprache in Kinderbücher, Werbung, Animation und auf Verpackungen. Mit ihren Bildern lädt sie ein, sich von Stimmungen und Gefühlen anstecken und mitnehmen zu lassen.

Ihre minimalistisch gezeichneten Charaktere setzt sie in eine Welt, die aus Experimenten auf Papier entsteht, wie Tintenklecksen, groben Pinselstrichen, mit Fingern getupften Wolken oder mit Tinte vermischten Seifenblasen.

Von offenen Ohren und neuen Freunden
Wie viele Geschichten wohl die Welt erzählt, wenn
man nur aufmerksam hinhört? Der alte Bär weiß
das, nur ist er leider schon ziemlich schwerhörig.
Doch hierfür kann Abhilfe geschaffen werden ...

Eine liebevolles Bilderbuch über Achtsamkeit,
Aufmerksamkeit und Freundschaft



ISBN 978-3-7022-4278-7



9 783702 242787
www.tyrolia-verlag.at